

## Die letzten Züge des Globalen Erdmenschen

<sup>1</sup> Es ist auch immer ratsam, diese kleine menschliche Sichtweise zu verlassen um die globale Perspektive zu überschauen, die ja letztlich auch wieder von denselben Prinzipien bestimmt wird. Was der kleine irdische Mensch dort erlebt weil er so geartet ist, kann deswegen ebenfalls auf diese große irdische Bühne übertragen werden, bei welcher diese gesamte Menschheit eben wie ein Mensch, wie der Globale Mensch, agiert.

<sup>2</sup> Ich habe es euch ja eh schon in früheren Kundgaben, je eurer Reife nach, mitgeteilt, daß und warum dieser Globale Erdmensch als die Summe der Menschheit dann auch wieder in seine einzelnen Organe aufgeteilt werden kann, welche den Kontinenten, sprich Völkern, entsprechen und daß eben das gegenwärtige Hirn dieses Großmenschen in Amerika entsprechenderweise dargestellt wird, wobei die nördliche Hemisphäre, hier durch Nordamerika präsentiert, auch schon das momentane typisch westlich hedonistisch-epikuräische und deswegen auch zutiefst materialistische Prinzip darstellt, während der Südkontinent mehr für das Unbewußte, teilweise noch schlafende Bewußtsein steht, welches sich seiner Kraft und Macht noch gar nicht bewußt ist und darum auch von der rechten Seite des Bewußtseins dominiert wird.

<sup>3</sup> Also können wir das Gehirn ganz gut in diese zwei Bereiche der rechten und linken Seite Hälfte einteilen, welche über den Balken, hier durch Mittelamerika und vorzugsweise durch Mexiko repräsentiert, eine Verbindung hat und somit auch zusammenhängt.

<sup>4</sup> Gerade aber durch der Weiber Einfluß, die hier in diesem Vergleich entsprechenderweise als jene Juden und deren „Kinder“, also die Khasaren als diese sogenannten Neuen Juden dargestellt werden, die gewissermaßen das Christentum okkupiert und damit auch schon so weit zerstört haben, ist die Ausrichtung des Globalen Menschen ziemlich eindeutig auf die Materie fixiert worden. Die damaligen Juden haben mit der Hinmordung von Mir nicht nur ihr Land und damit ihre Heimat verloren, sondern sie verloren auch ihre vormals männliche Ausrichtung und haben sich damit zum heimatlosen Weibe umgestaltet um solcherart gedemütigt, sich dann auch schon wieder einem männlichen Volk dienend annähern zu sollen. Auf diese Weise hätten sie dann auch schon wieder zur Mir zurückkehren können und wären unter der Aufsicht und Führung dieses christlichen Volkes dann ebenfalls zu Mir als ihrem Messias gelangt, doch diesmal eben zu recht und richtig!

<sup>5</sup> Nun, auch das haben sie wieder verwirkt, denn dienen wollten sie nicht und deswegen haben sie nicht diesen Gastvölkern so gedient und geholfen wie auch ein jedes Weib ihrem Mann da zur Seite stehen sollte, sondern im Gegenteil haben sie ständig intrigiert und usurpiert. Ständig waren und sind diese Juden der Stein des Anstoßes gewesen und brachten bislang noch eine jede gesellschaftliche Ordnung vehement durcheinander und überall dort, wo sie Unterschlupf gefunden hatten, haben sie mit dem Keim des Verderbens mittels dieser teuflischen Sexualität und Emanzipation zum Untergang ihrer Gastvölker beigetragen und deswegen haben sie es auch nicht vermocht, Mich zu erkennen und als ihren wahren Messias anzunehmen.

<sup>6</sup> Doch solch ein Verhalten ruft natürlich auch eine entsprechende Gegenreaktion hervor und somit haben sich solche Juden dann auch schon selbst ihr Grab geschaufelt und haben insbesondere durch deren Stiefkind den Todesstoß erhalten, durch die Khasaren als jenes osteuropäische Volk, welches sie dort an ihrer Brust großgezogen haben, denn ihr Stiefkind wendet nun selbst alle deren Praktiken an und strebt selbst nach der „Weltherrschaft“ und betrachtet dabei ihre Mutter, also diese typisch mosaischen Juden, als Hauptfeind.

<sup>7</sup> Es ist ungefähr so ähnlich, wie es weiland England als dem europäischen Muttervolk ergangen ist, das ja nicht nur das eigentliche Vatervolk, nämlich die deutschen Völker in Österreich, in der Schweiz, in Deutschland treulos hintergangen und maßgeblich zum Untergang von Deutschland beigetragen hat, welches ja nun das Herz des Globalen Erdmenschen ist. Die germanischen Völker mit dem Kernvolk der Deutschen haben ebenso maßgeblich zum Aufbau von England beigetragen und wer wüßte es nicht, daß das englische Königshaus die letzten Jahrhunderte eh ein deutsches, sprich germanisches Haus gewesen ist, bis es durch den Einfluß der Khasaren freiwillig ihr germanisches Wesen aufgegeben hat um im Tausche mit Luzifer sich für die Weltherrschaft zu entscheiden.

<sup>8</sup> Dazu mußte England allerdings die Hilfe von Amerika und von Rußland in Anspruch nehmen um ihren in Ungnade gefallenen „Ehemann“, der wie gesagt durch Deutschland entsprechenderweise dargestellt wird, auszuschalten nach genau denselben Nervenmustern, wie sie sich nun millionenfach auf dem Erdball wiederholen, denn beinahe noch ein jedes Weib zieht ihre Kinder auf ihre Seite und intrigiert damit gegen ihren Ehemann und vollzieht damit genau dasselbe, was England da die letzten 150 Jahre vollzogen hat.

<sup>9</sup> Ihr Kind, hier in Amerika vorgebildet, hat dann ebenfalls diese Prinzipien zur Weltbeherrschung ihrer Mutter angewendet, hat ihre Mutter damit nach dem zweiten Weltkrieg kaltblütig entthront und befindet sich gegenwärtig in der ähnlichen Position der Khasaren, die hier mit Gates, Soros, Rothschild und anderen deutlich gezeichnet sind.

<sup>10</sup> England, als ehemals christliches Land welches sich durch der Khasaren Einfluß deutlich zum Heidentum hingewendet hat, fiel folgerichtig vom Glauben ab und konnte deswegen ihrer Tochter „Amerika“ auch nichts christliches beibringen und der Vater „Deutschland“ wurde dabei bewußt ausgeschaltet mit der Folge, daß nun eben dieses völlig verzogene und verdorbene Kind, welches hier auch schon primär die Sexualität und das Emanzentum predigte, alle Völker auf Erden systematisch ausplünderte mit dem sogenannten „American Way of Life“.

<sup>11</sup> Damals befand sich England auch in der Situation eines Muttervolkes für jene jüdischen Völker, die durch die Diaspora auch schon erdweit vertrieben wurden und wovon viele über Spanien, Portugal, den Niederlanden bis nach England hinkamen und etliche, im Wesen auch reifere Juden ließen sich sogar in Deutschland nieder, kämpften teilweise auch tapfer und mutig in den Weltkriegen und zeichneten sich dadurch aus und selbst das damalige Deutsche Reich hatte viele von ihnen in seinen Reihen. Diese sich in Deutschland assimilieren sollenden Juden vertraten damit auch das Vatervolk und sie sind es, die dadurch einen guten und wichtigen Schritt näher zu Mir kamen.

<sup>12</sup> Doch genau davor hatten die Khasaren Angst und befürchteten zu recht, daß sie ihr Unwesen zum Schaden aller Völker dann nicht mehr länger hinter dem Rücken der Juden treiben konnten und deswegen versuchten sie mit allen Mitteln und mit aller Gewalt diese deutsch-jüdische Verbindung zu blockieren, was ihnen ja nun auch gelang. Letztlich gaben also die Khasaren den Ausschlag, also jene von den Juden selbst großgezogenen türkischstämmigen Nomaden dort an den Ufern des Kaspischen Meeres lebend, die dann später vom christlichen Rußland ebenso vernichtend geschlagen und aufgerieben wurden, wie es seinerzeit ca. 1000 Jahre zuvor die Römer unter dem Kaiser Titus vermocht hatten. Diese beiden Zweige einmal der mosaischen Juden, die man mit dem Begriff der Sepharden bezeichnet und die für die alten Juden stehen, die noch auf das alte Testament gründen und jene Neuen Juden, hier durch die Khasaren vorgebildet, die im eigentlichen Sinne ja keine Juden sind, sondern sich dahinter nur verstecken, kämpften sodann im noch nicht von Deutschland abtrünnigem englischen Weib um die Vorherrschaft und die Khasaren unter Rothschild setzten sich durch mit der Folge, daß England sodann heidnisch wurde, sich von Deutschland lossagte und die Erde dafür lieber in ihren Besitz nahm und ausplünderte.

<sup>13</sup> In Deutschland jedoch, welches vom Wesen her eindeutig stärker war weil es mehr auf Mich ausgerichtet gewesen ist, setzten sich diese mosaischen Juden durch mit der Folge, daß die Khasaren sodann vertrieben wurden und Rothschild verlegte seinen Hauptsitz nach London und von dort aus später nach New York und ebenso tat dies Warburg und andere Khasaren folgten. Es fanden seinerzeit große Auseinandersetzungen unter den Juden und Khasaren statt und zumindest in Deutschland behielten die mosaischen Juden die Oberhand, doch in den anderen Ländern war es genau andersherum.

<sup>14</sup> Doch das Gerangel um die „Weltherrschaft“ war da noch keineswegs entschieden, denn es gab noch genügend Kräfte, die das Vaterland Deutschland unterstützten und so tat dies auch der Rockefeller Clan und etliche andere reiche und mehr mosaisch ausgerichtete Judenfamilien, denn sie erkannten durchaus die Gefahr, die im Wesen der türkischstämmigen Khasaren lagen, die dort mit ihrer Religion, die sie heuchlerisch Zionismus nennen, letztlich alle Völker versklaven wollten. Schwebten noch dem damaligen Zionistenführer Herzl und ebenso auch Wilhelm II, aber auch Hitler und seine Mannen vor, den Juden ein Heimatland zu gewähren, was sie dort in Palästina anvisierten, so dachten die Khasaren keineswegs daran, denn eine Nation, ein Heimatland, stand und steht im krassen Widerspruch zu ihren ihnen von Luzifer offerierten Welteroberungsplänen.

<sup>15</sup> Deswegen kam es zum großen Verrat erdweit und alle Pläne von Deutschland und den mosaischen Juden wurden durchkreuzt, denn die Khasaren als sogenannte Krypto-Juden, also als Scheinjuden, hatten schon die wichtigsten Schaltstellen der Länder unterwandert und zogen deswegen an einen Strang und darum waren sich Roosevelt, Churchill und Stalin darin völlig einig, Deutschland zu vernichten und ihm die Schuld für alles zu geben, während sie selbst die wahren Urheber auf Geheiß ihres Mentors Rothschild waren. Sie wollten insgeheim keinesfalls einen eigenen Staat der mosaischen Juden haben, doch der Ansatz von Hitler fand unter den mosaischen Juden zu großen Anklang und deswegen konnten sie es nicht verhindern.

<sup>16</sup> Das deutsche Prinzip, welches immerhin noch auf christlichen Werten fußte, stand im diametralen Widerspruch zum Prinzip der Zionisten, die ihr Heil im Hier und Jetzt suchten und so wurden letztlich auch die mosaischen Juden im letzten Augenblick blockiert und innerhalb der nach Außen hin homogen auftretenden Judengemeinschaft setzte sich sodann der Khasar Rothschild durch und entmachtete die eigentlichen Juden. Durch ihre geschickte Propaganda und weil ihnen schon seinerzeit beinahe die gesamte internationale Presse gehörte, vertuschten sie ihren Bruch mit den mosaischen Juden und um diese Juden auch vollends für ihre zionistische Sache zu gewinnen übten sie Druck auf die eigentlichen Juden aus und schoben es Hitler in die Schuhe. Also sie bedienten sich damit eines ganz gewöhnlichen jüdischen Tricks um damit gleich zwei Fliegen mit einer Klappe zu schlagen.

<sup>17</sup> Später durchschaute Stalin deren Treiben und machte dem Ganzen dort in Rußland ein Ende und Churchill mußte zähneknirschend eingestehen, daß sie wohl doch lieber mit Hitler zusammen Stalin hätten bekämpfen sollen anstatt ihn da noch großzügig mit Warenlieferungen im Kampf gegen Deutschland unterstützt zu haben. Stalin unterbreitete später dann in den sogenannten Stalinnoten auch der damaligen Bundesrepublik das Angebot der vollständigen Wiedervereinigung, doch Adenauer, vom Wesen her eh schon zu jüdisch orientiert, lehnte auf Geheiß von Rothschild ab und so verspielte Deutschland noch die beste Gelegenheit zur Wiedervereinigung die es hatte, denn die spätere war nicht das Papier wert auf dem sie geschrieben stand.

<sup>18</sup> Die mosaischen Juden hatten durch ihre Ablehnung von Mir dann auch nicht mehr die Kraft sich erfolgreich gegen ihr bössartiges khasarisches Kind zu stemmen und Hitler-Deutschland tat ebenfalls nichts um näher zu Mir zu gelangen und so konnte Ich auch nicht deutlicher eingreifen weil auch die jeweiligen Völker nicht anders gestrickt waren.

Also konnte Ich nur lokale und höchstens regionale Gebiete unter Meiner Obhut nehmen und sie vor den Folgen des sodann ausbrechenden Krieges schützen, doch in eurer Gegenwart nun kann Ich noch nicht einmal solches tun, denn nun ist die gesamte Erde auch schon zur Beute Satans geworden.

<sup>19</sup> Die Khasaren ließen die Völker ausbluten, das Judenland dort in Palästina nahm Gestalt an, Deutschland als Vaterland bekam die Schuld auferlegt, Amerika als Tochter entthronte sodann ihre Mutter England, Rußland als treuloser Sohn wandelte sich, auch in Amerika trat ein kurzzeitiger Wandel im Bewußtsein ein, denn durch das Hereinholen vieler deutscher Wissenschaftler, Militärangehöriger und Techniker entstand allmählich eine entspanntere Bewußtseinshaltung als wie sie unter Roosevelt gewesen war und erst durch die Ermordung der Kennedy Brüder trat das khasarische Wesen wieder in den Vordergrund. Rußland vertrieb sie weitgehend aus dem Osten und der Ostblock führte mit seine Perle der DDR ein beschauliches Leben, sehr familiär ausgerichtet während Westdeutschland unter der Last der Forderungen seitens der Juden, die dort in Palästina ihre Heimat errichteten, schon ziemlich ächzte. Doch die neue Kraft der Deutschen schaffte das Wirtschaftswunder, denn insgeheim stand Ich dem sich am Christentum orientierendem Volke wieder sehr nahe und die Khasaren waren damit weitgehend ausgeschaltet.

<sup>20</sup> Dadurch, daß die Khasaren sich unter dem Deckmantel der Juden versteckten und es durch ihre Macht des Geldes nicht öffentlich wurde, daß sie die eigentlichen Kriegstreiber waren, die als Neue Juden dort vom Blute her nichts mit den alten Juden gemein hatten, durchschauten die Völker bis auf etliche arabische Länder diese Täuschung nicht und deswegen kam den Juden diese große Welle von Mitleid zugute, mit welcher es ihnen gelang dort in Palästina wieder eine Heimat zu errichten. Die Khasaren mußten diese Tatsache geschehen lassen, denn wenn sie da schon aus dem Schatten der Juden hervorgetreten wären, dann hätte es zuviel Fragen, Untersuchungen und Schuldzuweisungen gegeben und deswegen nahmen sie mit dem kleineren Übel vorlieb und ließen es zähneknirschend zu, daß sich eine Heimat der Juden bildete.

<sup>21</sup> Jene seinerzeit noch christlich ausgerichteten und die Völker vor der Verderbnis schützende Riege der militärischen Führer so wie in Spanien unter Franco, in Polen unter Jaruzelski und in Argentinien unter Peron konnten gegen den Khasaren noch gut standhalten, doch ab den 70-80er Jahren des letzten Jahrhunderts fielen auch diese Bollwerke an den Gegner und mit dem Auftreten des Polenpapstes Woytila zogen die Khasaren wieder in Rom ein, denn die katholische Kirche unter Woytila hatte das Wesen der Khasaren keineswegs durchschaut, etwas, was dem Papst Pius XII seinerzeit ohne weiteres gelungen war.

<sup>22</sup> Für die katholische Kirche seinerzeit galt der Khasar als Jude und sie beachtete nicht, daß mit den Juden auch die Khasaren ihren Einzug hielten. Der deutsche Papst Benedikt, der ehemalige Kardinal Ratzinger hingegen erkannte es wohl und wollte noch eine Gegenbewegung starten, doch der Verrat aus den eigenen Reihen war schon zu groß und so zog er sich auf Mein Anraten hin zurück.

<sup>23</sup> Gegenwärtig sind die Khasaren mit Soros, Gates, Rothschild und ihren Vasallen zwar mächtig auf dem Vormarsch und sie dominieren nun mit ihrer Scheinpandemie und ihrem Großen Reset nicht nur Deutschland, sondern beinahe schon die gesamten Völker der Erde, doch steht deren Ende jedoch schon kurz bevor.

<sup>24</sup> Jene guten Streiter des Christentums oder auch jene, die in der wahren Nächstenliebe für ihre Völker eingetreten sind und die deswegen von der Hand des Gegners ermordet wurden, haben sich da nun im Jenseits unter Meiner Führung begeben und das bedeutet, daß diesem Spuk der Khasaren auch schon das Ende bereitet wird. Aber Ich mußte eben noch etliche Dekaden auf jene warten, die sich dort zu Meinen Kindern gestalte-

ten und Ich mußte auch noch dem Gegner die Möglichkeit offenlassen, mit seinen Gräueltaten das Faß bis zum Überlaufen zu füllen.

<sup>25</sup> Diese kleine globale Skizze hier soll genügen, damit ihr das Vollmaß des Bösen in eurer Zeit einmal erkennen könnt. Doch das ist nicht entscheidend und Ich habe es euch nicht nur deswegen gegeben, damit ihr das Böse auch von Außen erkennt und euch dagegen wappnen könnt, sondern Ich habe es euch aufgezeigt, damit ihr es in euch selbst erkennen und bekämpfen könnt.

<sup>26</sup> Wir können diese äußere Betrachtungsweise nämlich auch ganz gut auf eure innere Sichtweise hin übertragen und das will Ich nun auch einmal extra für jene unter euch tun, die sich redlich darum bemühen, dem Gegner noch rechtzeitig von der Schippe zu springen!

<sup>27</sup> Dem normalen, typisch mosaischen Juden entspricht in der heutigen Zeit ziemlich eindeutig das Weib. Es hängt am alten Testament und kennt im besten Falle die Bibel und hier ist sie, das Weib nämlich, besonders im alten Testament darin bewandert alle Sprüche und Stellen zitieren zu können, die sie für ihre Machtstellung auch benötigt um erfolgreich gegen den Mann zu streiten. Die Bibel ist für ein solches heutiges Weib also nur die nötige Munition gegen den Mann, doch eine tiefgreifende Kenntnis und das geistige Bewußtsein darüber mangelt ihr völlig. Das also ist die typisch jüdische Auffassung des heutigen Weibes, sofern sie überhaupt die Bibel noch kennt und hier ist die Sekte der eindeutig jüdisch orientierten Zeugen Jehovas ein Paradebeispiel.

<sup>28</sup> Das Weib dort ist eh emanzipiert und die Sexualität ist bei dieser Sekte auch schon gut vertreten und alles jüdische ist soweit erlaubt, doch das rein christliche, also das Neue Testament, den Werdegang der Seelen und überhaupt dieser gesamte geistige Überbau bleibt ihnen verschlossen, denn diese Sekte ist so ziemlich materiell eingestellt und die Anhänger wollen zu den 144 000 Menschen gehören, die die Neue Erde bevölkern ohne zu bedenken, daß diese 144 000 sinnbildlich zu nehmen sind und daß es sich überhaupt nur symbolisch mittels einer Zahl ausgedrückt um diejenigen handelt, die im Seelenvergeistigungsprozeß stehen.

<sup>29</sup> Doch die meisten der heutigen Weiber kennen die Bibel eben nicht und darum stehen sie nicht für das Völkchen der mosaischen Juden, sondern sie stehen für die Khasaren! Sind schon die mosaischen Juden soweit in ihre Vorseele degradiert, so daß sie oftmals dort die gewissen primitiven Züge ihrer Vorseelen aufzeigen, so sind es die Khasaren erst recht und somit haben die Khasaren auch gerade jene Juden zu sich herübergezogen, die da zu sehr nach dem Talmud und den anderen anti-mosaischen Schriften ausgerichtet sind. Diese Talmudisten und überhaupt der babylonische Talmud sind ja besonders vom Clan der Rothschilds favorisiert wurden und sind den Juden gegeben, um sie vom mosaischen Glauben abtrünnig zu machen. Das böse gewordene Kind dominiert nun also deutlich seine Mutter, weil es diese Mutter eben versäumt hatte, sich an den christlichen Vater zu orientieren.

<sup>30</sup> Jene heutigen Weiber, die da schon ganz vom Nervengifte der Emanzipation durchdrungen sind und so auch schon ihre Familie zerstört haben oder die überhaupt vom Wesen hier nichts mehr mit Mir und dem wahren Christentum zu tun haben wollen, entsprechen damit den Khasaren und das bedeutet, daß sie schon sehr deutlich in ihre Vorseelenstufen fragmentiert sind, damit die Assimilation zur menschlichen Seele unterlassen haben, sie bewußt blockiert haben und sich damit eindeutig mit dem Tiere in ihrer Seele identifizieren. Für sie gibt es keine Verehelichung und wenn, dann geschieht das nur aus „Versehen“ und sie trennen sich gleich bei der erstbesten Gelegenheit, doch insgesamt betrachtet sind sie für eine Ehe nicht fähig und können nur lose Freundschaften eingehen bei welchen sie auch ihren „Partner“ aussaugen.

<sup>31</sup> Wenn sich also auf Erden irgendwo ein Mensch befindet, ob Männlein oder Weiblein und solch jemand hat sich in seiner Seele wieder dem Tier angenähert, so ist er ohnehin schon vom seelischen Wesen her wie ein Khasar zu betrachten, denn in den heutigen Khasaren finden sich alle tierischen Züge wieder, die der Mensch hier auf Erden niemals haben sollte. Das also ist die Kolonne Luzifers und es braucht auch niemand von diesen äußeren Strukturen oder von den Khasaren oder Juden etwas zu wissen, denn es reicht aus, daß sich ein Mensch vom Christentum deutlich abgewendet hat, Mich damit deutlich verraten hat, seine Eltern deutlich verurteilt hat und dann steht er sogleich als Khasar inkognito vor seinen Mitmenschen.

<sup>32</sup> Was bedeutet das jedoch für euch, die ihr das hier lest? Für euch Männer bedeutet es, daß ihr begreifen müßt warum ihr immer dasjenige Weiblein bekommt, welches eurer Reife, respektive eurer Stellung zu Mir entspricht. Seid ihr noch jüdischen Wesens, also noch so ziemlich entfernt von Mir, dann werdet ihr ein Weiblein erhalten, welches deutlich khasarische Züge aufweist wie sie eure Agla dort zeigt! Seid ihr wie jene Juden, die viel auf Mosis geben doch von Mir auch nichts annehmen, also diese typischen Bibelchristen für die das Neue Testament nur ein Buch mit sieben Siegeln ist, dann werdet ihr im besten Falle darum ringen, ebenfalls ein jüdisches Weib zu erhalten, die zwar nicht ganz so ehebrecherisch ist wie eure Agla dort, die jedoch dennoch mit euch um die Stellung Nr. 1 dort ringt und ihr habt zu tun, um diese Ehe nicht zur Hölle werden zu lassen.

<sup>33</sup> Nur wer Mich konkret über alles zu lieben vermag und wer den Nächsten aufrichtig hilft ohne da groß an sich zu denken; nur wer sich da als Mann im beruflichen Alltag bewährt hat und wer sich eben nicht dort nicht zehn, zwanzig oder 30 Jahre vorher in den Ruhestand verabschiedet hat, sondern wer diese Nächstenliebe für das Volk, für die Gemeinschaft auch erbracht hat; nur wer - falls er nicht mehr berufstätig sein konnte aufgrund etlicher Gebrechen - er sodann diese Nächstenliebe deutlich uneigennützig für andere geleistet hat im ehrenamtlichen Dienen etc. nur solche wahren Christen und eben auch solche Christen der Nächstenliebe werden ein Weiblein erhalten, welches schon wie eine Schwester zu betrachten ist.

<sup>34</sup> Kein Mann der nicht in der wahren Nächstenliebe tätig ist wird ein anständiges Weiblein erhalten und erst recht nicht ein Mann, der da noch zusehr schwul in seinem Wesen ist. Ein schwuler Mann, der ja deutlich das Weib in sich zum Führer hat, wird sich Mir nicht nahen können, denn er wird sich ja zuerst noch nicht einmal seinem leiblichen Vater seelisch annähern können den er doch sieht oder zumindest gesehen und erlebt hat, sondern er wird in erbitterter Konkurrenz zu einem jeden Mann sein, der da auch tatsächlich männlich ist, doch zu einem Schwulen und somit zu einem seelisch verkrüppelten Manne wird er sich hingezogen fühlen!

<sup>35</sup> Jener schwuler und also homosexueller Mann der tatsächlich zu Mir kommen will, muß sein Weib in sich beschneiden und das bedeutet, er muß sein männliches Erbe beleben und er muß damit auch seinen leiblichen Vater ertragen und kräftig männliche Männer sowieso. Dazu gewähre Ich ihm auch besonders den Weg über die äußere Arbeitsleistung und Ich werde ihm die Kraft dafür erteilen, dort im Berufsalltag zu bestehen um die Korrektur seines männlichen Wesens wieder einleiten zu können. Doch wer als homosexueller Mensch noch nicht einmal den beruflichen Alltag meistern will und sich lieber in die Krankheiten, in die Frührente und sonstiges flüchtet, der wird Mich jedenfalls als Vater nicht kennenlernen, sondern nur als Herr und Richter, denn vom Wesen her ist solch ein schwuler Mann ja auch zu sehr in das tierische Stadium gefallen und entspricht somit dem Khasaren! Ihm wird geschehen, wenn er so bleiben will, was den Khasaren geschieht, die ebenfalls so sind und bleiben wollen!

<sup>36</sup> Ein homosexuelles Weib, also eine Lesbe wie ihr sie nennt, ist einem schwulen Manne gleichgestellt mit einer wichtigen Unterscheidung: Mit ihr habe Ich noch weniger Geduld

als mit einem schwulen Mann! Solch ein Mannweib ist ja eh schon eine gewisse Vatermörderin und hat ihre Familie dahingehend schon zerstört und sie ist noch mehr ein Täter als es ein schwuler Mann ist. Ein schwuler Mann ist mehr zum Dienen und der Versorgung hin ausgerichtet, doch eine lesbische Weib ist ja - ähnlich eurer Agla dort - schon gut zum Herrschen und Zerstören hin ausgerichtet und deswegen mache Ich mit ihr noch weniger Federlesens!

<sup>37</sup> Will sie eine Korrektur ihres satanischen Wesens, dann muß sie dienen und es wird noch viel Wasser die Mühlen herablaufen müssen, bis solche Furien in Menschengestalt, die ja beinahe schon die Inkarnation eines Raubtieres sind, wieder zum menschlichen Bewußtsein kommen. Für solche ist es im besten aller Fälle vielleicht später noch so eben möglich, einmal den ersten Himmel zu erreichen, doch zu mehr reicht es nicht und selbst dann haben sie noch einen langen und weiten Weg vor sich um das später im Jenseits noch hinzubekommen, was sie hier auf Erden hätten leicht erreichen können!

<sup>38</sup> Meine Kinder, die ihr das hier vollgläubig annehmt und versucht euer altes Wesen wieder in Meiner Liebe zu erneuern, versteht, daß Ich hier und jetzt keineswegs mit dem Liebesgesäusel des Bräutigams zu seiner Braut sprechen kann, denn jetzt und hier dreht es sich um Alles oder Nichts! Wollt ihr Meine Kinder sein, so müßt ihr aus euch noch alles verbannen und überwinden, was Ich hier so auf diese deutliche Weise vom Schreiberling aufschreiben lasse. Es ist die Endzeit, also die Zeit, wo der alte Mensch sterben wird, der alte bzw. der Globale Erdmensch, der ja durch Milliarden von Menschen hier auf Erden repräsentiert wird.

<sup>39</sup> Ihr kennt sicherlich etliche, die vom Schlage getroffen wurden und ja, so steht es momentan auch um die Menschheit, die da dicht vor dem tödlichen Schlage steht. Diese Menschheit will global betrachtet, nichts geistiges mehr essen, sie will keinen Wein und kein Brot von Mir annehmen was besagt, sie will nicht weise und nicht liebevoll zu ihren Nächsten sein. Diese Menschheit wird global betrachtet verhungern, denn sie verweigert sich der geistigen Nahrung. Diese Menschheit wird von den Khasaren, sprich vom in das Tier gefallene Weib, getäuscht, belogen und betrogen und sie will es also auch. Sie will lieber - geistig betrachtet - verhungern als sich zu ändern.

<sup>40</sup> Gut, dann wird sie auch sterben, so wie sie es will und so wie sie sich entschieden hat. Seht zu, seht unbedingt zu, daß ihr da noch möglichst viel Unreifes aus euch heraustreibt, denn der Khasar steht schon dicht vor der Ziellinie und wird alle diejenigen mit sich in die Hölle reißen, die ihm dort gut gefolgt sind. Nun steht die große Entscheidungsschlacht an ob sich Meine Engel da durchsetzen oder ob die Hölle Siegerin wird. Ihr wißt es, daß nur Meine Engel siegen werden und so schaut zu, auch solch ein Engel zu werden. Dazu gebe Ich euch die Kraft, dazu stehe Ich euch bei.

<sup>41</sup> Keine Bange, Amerika wird schon wieder auferstehen und glaubt nicht, daß Trump dort schon besiegt wäre. Der Kampf beginnt, die Entscheidungsschlacht steht an, das Harmagedon ist eingeläutet und die letzten Posaunen erklingen.

<sup>42</sup> Amen. Euer Vater Jesus. Amen.